

# PRESSE **information**

2012/85

Forschungsprojekt Demenzgarten

## **Urbane Räume für ein gesundes Alter – erste Demenz-Raumstudie**

*Neuartiger Demenzgarten im Dorf der Theodor Fliedner Stiftung*

5

**Mülheim, 2012-10-15 (pdf). Was auf 1100m<sup>2</sup> am Rand des Mülheimer Dorfes der Theodor Fliedner Stiftung entstanden ist, ist mehr als ein Demenzgarten: Das Modellvorhaben „Urbane Räume für ein gesundes Alter“ ist die erste demenzfreundliche Raumstudie, die in Form eines Demenzgartens auf dem Gelände der Theodor Fliedner Stiftung umgesetzt wird.**

10

Erstmals wird die medizinisch-empirische Umsetzbarkeit und Wirksamkeit eines Freiluft-Therapieraumes innerhalb einer Siedlungsstruktur an den Bewohnern vor Ort überprüft. Aus Sicht der Städteplaner wird der Einfluss des Konzeptes auf das Orientierungs- und Bewegungsvermögen der Dorfbewohner untersucht. Aus medizinischer Sicht der Einfluss auf ihr Gesamtbefinden und hier insbesondere auf das psychische Stimmungsbild und die Stimulation von Aktivität.

15

Mit Hilfe der Gartenanlage werden die Bewohner motiviert, an der Natur teilzuhaben und in ihr aktiv zu werden, sich zurechtzufinden und in Kontakt mit der Umwelt zu treten.

20

Die Anlage zeichnet sich durch bewegungstherapeutische und sensomotorische Übungsmodule aus, die in die dörfliche Grünanlage integriert sind und ein Leitsystem (in Form von großen Mikadostäben), das vom Randbereich des Dorfes zum Garten führt. Die Bewohner werden in der Anlage unterstützt durch Personal, Angehörige und Ehrenamtliche, die durch ein Curriculum-Programm speziell geschult werden.

25

Die Pilotstudie „Urbane Räume für das gesunde Alter“ hat bereits in der baulichen Umsetzung im Juli 2012, begonnen. Im Oktober 2012 wird der Garten nun fertig gestellt. Die eigentliche Studie beginnt im April 2013: Dann werden Bewohner mit einer Demenz durch den Garten geführt.

30

Pressekontakt der Theodor Fliedner Stiftung (pdf) • Hrsg.: Theodor Fliedner Stiftung, Verantwortlich: Claudia Kruszka M.A., Pressestelle/Öffentlichkeitsarbeit • Fliednerstraße 2, 45481 Mülheim a. d. R., Tel. (02 08) 4843 -298 Telefax: (02 08) 48 43 -144 e-mail: claudia.kruszka@fliedner.de • internet: <http://www.fliedner.de>

# PRESSE information

35 Das Modell ist ein Schritt in die Richtung, ältere Menschen mit mentalen Altersbeeinträchtigungen und Demenz – in mehr Eigenbestimmung – am öffentlichen Raum wie Parks und innerstädtische Grünanlagen teilhaben zu lassen und gleichzeitig Versorgungsstrukturen im direkten Lebensumfeld auszubauen.



links: Reizstimulierende Außenbank  
unten: Ansicht Demenzgarten



40

## Projektgemeinschaft

Das Modellvorhaben „Urbane Räume für ein gesundes Alter“ ist die erste demenzfreundliche Raumstudie, die in Form eines Demenzgartens auf dem Gelände der Theodor Fliedner Stiftung umgesetzt wird.

45 Das Projekt wird realisiert durch die Universität Duisburg-Essen (Profil-schwerpunkt Urbane Systeme) und mit den Kooperationspartnern:

Pressedienst der Theodor Fliedner Stiftung (pdf) • Hrsg.: Theodor Fliedner Stiftung, Verantwortlich: Claudia Kruszka M.A., Pressestelle/Öffentlichkeitsarbeit • Fliednerstraße 2, 45481 Mülheim a. d. R., Tel. (02 08) 4843 -298 Telefax: (02 08) 48 43 -144 e-mail: claudia.kruszka@fliedner.de · internet: <http://www.fliedner.de>

# PRESSE **information**

- Institut für Stadtplanung und Städtebau (Universität Duisburg-Essen)
- Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie des LVR-Klinikums Essen, Universität Duisburg-Essen
- 50 • Theodor Fliedner Stiftung
- Zentrum für Außenflächengestaltung für pflegebedürftige Personen (ZAPP)

Möglich ist die Umsetzung des Demenzgartens im Rahmen dieses neuartigen Forschungsprojektes durch Fördermittel der Stiftung Wohlfahrtspflege  
55 NRW, der Deutschen Fernsehlotterie sowie Eigenmittel der Theodor Fliedner Stiftung.

## **Hinweis für die Redaktionen:**

Hochaufgelöste Fotos des Demenzgartens senden wir Ihnen auf Wunsch  
60 gerne zu.

**Kontakt:** Theodor Fliedner Stiftung  
Claudia Kruszka  
Telefon: 0208 / 48 43-298  
65 claudia.kruszka@fliedner.de

ZAPP  
Dipl.-Ing. Sonia Teimann  
Telefon: 02222 / 92 22 92  
70 teimann@zapp-net.de